



Kath. Kirchengemeinde Forst-Ubstadt-Weiher

St. Barbara Forst, St. Marcellus Stettfeld, St. Andreas Ubstadt,
St. Nikolaus Weiher, St. Martin Zeutern

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung der Seelsorgeeinheit Forst + Ubstadt-Weiher; 09.10.2024, 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Ubstadt

*Anwesend/Entschuldigt: s. Anwesenheitsliste im Anhang + Gäste: Ramona Rothermel,
Marco Schäfer, Birgit West.*

Beginn der Sitzung: 19:53 Uhr

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Ab 19:30 Uhr vor Beginn der PGR-Sitzung werden neue Bilder von PGR und Stiftungsrat für die Homepage unserer SE in der Sankt-Andreas-Kirche in Ubstadt gemacht. Vielen Dank, Ramona Rothermel und Marco Schäfer.

Wolfgang Gärtner (WG) begrüßt Pfarrer Donner im Besonderen als neuen Leiter der SE.

WG beglückwünscht Pfarrer Julian Donner zur Ernennung als Stellvertretender Pfarrer der neuen Pfarrei Mariä Himmelfahrt Waldshut-Tiengen zum 1. Oktober 2025 und überbrachte Glückwünsche an Thomas Macherauch als zukünftigen Leitenden Referenten der neuen Pfarrei Edith Stein.

1. Begrüßung und einstimmige Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der PGR-Sitzung vom 10.07.2024

2. Geistlicher Impuls (Christopher Weiler)

3. Personalsituation

3.a. Allgemeine Infos

Hugo R. hat auf eigenen Wunsch aus gesundheitlichen Gründen – mit sofortiger Wirkung – all seine Ämter in der SE Forst-Ubstadt-Weiher niedergelegt.

Carolin M. fällt ebenfalls krankheitsbedingt über längere Zeit aus.

Der PGR und SE-Team wünschen beiden gute Genesung und alle, alles Gute.

3.b. Wahl eines neuen Stiftungsrates

Per Akklamation wird Willi Schmitt mit 11 Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

3.c. Wahl eines neuen VEG-Stiftungsrates

Per Akklamation wird Guido Wiegand mit 11 Stimmen und einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an. Zusammen mit Antonia Meier (aus Stettfeld) wird er die SE im VEG-Stiftungsrat vertreten.

4. Verabschiedung und Einladung zur Mitarbeit am ISK (Institutionelles Schutzkonzept)

Jede Pfarrei neu braucht ein ISK. Es wird vom Ordinariat geprüft und genehmigt. Das ist mit dem allgemeinen Teil der ISK der Pfarrei neu bereits geschehen. Unsere individuellen Ausarbeitungen werden nachgereicht.

Per Akklamation wird einstimmig beschlossen, dass die SE sich dem gemeinsamen ISK der Pfarrei neu anschließt.

Ebenfalls per Akklamation wird einstimmig der Verhaltenskodex angenommen. Hier gibt es einen allgemeinen Teil und einen spezifischen Teil (beinhaltet u.a. Körperkontakt, Nähe und Distanz, Annahme von Geschenken usw....).

Risikoanalyse – auch hier hat die Pfarrei neu bereits viel vorgearbeitet. Auch die Risikoanalyse wurde einstimmig angenommen.

In Anlage B geht es um alle Räume der SE, die in den Blick genommen werden. Maria Fischer und Julian Donner (JD) werden hierfür alle Räume der SE begutachten. JD wirbt dafür, dass sich bei diesen Raumbegehungen noch jemand aus dem PGR-Gremium anschließt.

Individueller Anhang der SE Forst-Obstadt-Weiher – hier sind die Personen aufgelistet, die als Multiplikatoren Schulungen besucht haben. Es werden auch hier noch weitere Personen gesucht, die wie Pfarrer JD sich als mögliche Ansprechpartner vor Ort melden, damit die Hemmschwelle sinkt, etwaige Fälle von Missbrauch zu melden.

5. Schwerpunkt-Thema

5.a. Formale Beschlussfassung zu den Werten und Visionen der Gründungsvereinbarung von Edith Stein im Rahmen der K2030

Per Akklamation wird dem Papier „Werte und Visionen“ einstimmig zugestimmt.

5.b. Informationen und Resonanzen zur K2030

Die Arbeitsgruppen der unterschiedlichen Themenbereiche arbeiten in verschiedenen Tempi. Die AGs sind angehalten bis zum Jahresende erste Konzeptvorschläge vorzulegen. Diese sind abzuwarten.

Im Gegensatz zu dem Leiter, stellvertretenden Leiter und leitenden Referenten ist die Stelle des Pfarrreiökonom noch offen. Der Pfarrreiökonom der Pfarrei neu ist vergleichbar mit dem momentanen Verrechnungsstellenleiter mit dem Unterschied, dass der Pfarrreiökonom dann in einer Sache bis zu 50.000 Euro eigenständig entscheiden kann, gleichzeitig jedoch auch persönlich haftet. Innerhalb der Erzdiözese sind bis zu fünf Verrechnungszentren angedacht. Die Zuordnung der Pfarrei Edith Stein ist noch nicht klar.

6. Neue / weitere Themen bis Ende 2024/2025

Geplant ist für Samstag, 11.01.2025, 9-17 Uhr ein Klausurtag im Pfarrzentrum Kirrlach. Inhaltlich ist ein Rückblick auf die letzten Jahre angedacht, mit folgenden Fragen:
Was ist gewachsen über die letzten PGR-Jahre?
Was bringen wir als SE somit in die Pfarrei neu mit ein?
Genauer wird vom PGR-Vorstand noch geplant und kommuniziert.

7. Infos von Pfarrer Julian Donner

Infos aus Sekretariat/Verwaltung:

Frau Stadtmüller wird im Rahmen einer Testphase die Aufgaben im Backoffice Ubstadt übernehmen. Im Besonderen die Buchhaltung, welche durch die Umstellung der Konten und Barkassen zunehmen wird. Die Phase wird bis Ende Dezember laufen und dann evaluiert. Frau Raab und Frau Götz werden entsprechend der Zeiten in den Außenstellen (Forst und Weiher) abdecken.

- „Kontaktstellen“ (Weiher und Forst)

Wir haben ein Zentralbüro in Ubstadt. Bei der Außenkommunikation ist darauf zu achten, dass die anderen beiden Büros Kontaktstellen sind (vgl. Leitfaden Pfarrbüro der Erzdiözese).

- Prävention

Monitoring der EFZ (Erweiterten Polizeilichen Führungszeugnisse) und der Unterzeichnung des Verhaltenskodexes klare Zuständigkeiten

- Backoffice

Das Backoffice wird neu möbliert.

- Schlüssel

In Ubstadt wird ein Schlüsselschrank montiert, in dem die vorhandenen Schlüssel systematisiert aufgehängt werden. Auch Generalschlüssel aus den anderen Orten, die momentan noch nicht in Ubstadt sind (Forst und Weiher) werden dort hinterlegt.

- Abwesenheitskalender

Zur Vereinfachung für das Büro wird ein Teamkalender in Outlook eingerichtet, in dem auch die Mitglieder des Pastoralteams die Abwesenheiten eintragen. Des Weiteren werden dort auch die Abwesenheiten von Sekretärinnen, Hausmeistern und Mesnern eingetragen. Alle Personen des Pastoralteams und der Büros haben Zugriff. JD lässt entsprechenden Kalender von der Fa. Jerg einrichten.

- GEMA und Schankgenehmigung

Es gibt KEINE Rahmenverträge, außer für Gottesdienste. Alles Liedgut außerhalb der Liturgie ist GEMA-pflichtig. Martin Panni bereitet entsprechende Infos für Forum Älterwerden und andere Gruppierungen vor und das Büro verschickt diese.

Aus dem Stiftungsrat:

1. Personal

- Einstellung einer Kraft zur Unterstützung der Pastoralteams ausschließlich in Sachen Firmvorbereitung – Jana Willhauck

2. Beschluss

- Einstellung einer Reinigungskraft für den Römerkeller Stettfeld – Herr Rasanayagam
- Mesnerstelle in Ubstadt (Kündigung von Frau Dittrich)

3. Prüfergebnis des Rechnungshofs zu Konten und Kassen

Information zum Sachstand/ Hinweis zur Prüfpflicht der örtlichen Konten und Kassen durch den Stiftungsrat

4. Kirche Forst (notwendige Arbeiten am Dach)

5. Informationen

- Bodenbelagsarbeiten im Pfarrzentrum Ubstadt
- Geländer für den Toiletteneingang an der Kirche Ubstadt
- Luftbefeuchter für die Orgel Stettfeld
- Forst Kindergarten / Gemeindezentrum (Wasserschaden)

Bauausschuss

1. Kirche Ubstadt

Information zum Sachstand der Vorplanungen für die Innenrenovierung
Pfarrer JD hat über verschiedene Kostenaufstellungen informiert, welche dem Stiftungsrat vorliegen.

2. Wendelinuskapelle – Kostenübernahme neuer Bänke durch anonyme Spenderin

3. Forst Kirche – Überlegung was tun mit rausgenommenen Kirchenbänken für Begegnungsecke. Derzeitiges Provisorium braucht endgültige Lösung.

Rückfrage: Habe ich als PGR das Anrecht, die zweckgebundenen Gelder der Gemeinde zu erfahren? JD: Ja

8. Info zum momentanen Stand Firmung 2024

Insgesamt sind derzeit 130 Jugendliche auf dem Weg der Firmvorbereitung. Frank Fischer (FF) berichtet zum Stand der aktuellen Firmvorbereitung. Derzeit läuft die Projektphase. Partnerschaftsgruppen sind hier mit einbezogen worden und die Gruppierungen haben sich den Firmanden vorgestellt. Projekte sind z. B. Gemarkungssäuberung, Kuchenverkauf, Friedensgebet. Am 20. und 27.10. finden sogenannte „Entscheidungsabende“ statt. JD und FF werden die Abende zudem inhaltlich gestalten. In der Woche vor der Firmung finden ein Bußgottesdienst und die Probe für die Firmgottesdienste statt. Diese beginnen am Freitag, 22.11.2024, um 17 Uhr und Samstag, 23.11.2024, um 10 Uhr. Beide Firmgottesdienste werden in Forst gefeiert. Die Firmgottesdienste sind noch in der Vorbereitung. Hierbei sollen auch die Projekte mit einbezogen werden.

Für den kurzen Empfang im Anschluss an die Firmgottesdienste ist geplant, das SE-eigene Zelt (Lagerung Ubstadt) aufzustellen und für den Ausschank zu nutzen. Guido Wiegand bietet seinen Dienst als Kommunionhelfer für die Firmung an.

9. Kurzinfo zu Ausschuss-Tätigkeiten, Gemeinde- und SE-Team

Stiftungsrat + Bauausschuss sh. Punkt 7

Liturgieausschuss Patrick Wippel informiert, dass der Liturgieausschuss der SE in die AG Liturgie der Pfarrei neu einmündet und somit obsolet wird.

Dekanatsrat: hat lediglich zwei Sitzungen pro Jahr. Vorsitzender des Dekanatsrats ist auch Vorsitzender des VEG-PGR: Arnd Schillinger. Der bisherige Dekanatsrat wird sich auflösen.

Öffentlichkeitsausschuss: Marco Schäfer ist weiter an der Homepage dran. Für das Dezember-Pfarrblatt ist eine Vollverteilung geplant, Genaueres wird noch besprochen.

GT Ubstadt: alles beim Alten

GT Weiher: nächste Sitzung ist am 13.11., Protokoll im Pfarrarchiv und EBO-Box.

GT Forst: Besuch der Partnergemeinde, Planung Patrozinium und Firmung; WGD zu FSJlerin über Tansania; Thema: GT und Jugend – Schule ins Boot geholt.

GT Zeutern: Tafelladenaktion zu Erntedank hat viele Sach- und Geldspenden eingebracht.

GT Stettfeld: Treffen war Mitte September; So, 27.10. nach dem Godi ist eine Begegnung geplant mit Kuchenverkauf der KjG und Minis – Herzliche Einladung!

SE-Team: Treffen KiTa-Leitungen zum Thema Tod und Trauer in der Einrichtung; Anmeldewoche der Erstkommunion ergab ca. 80 Anmeldungen (derzeitiger Stand: F-27, S-5, U-14, W-19, Z-12), erste Elternabende und Vorstellungsgottesdienste unter dem Motto „Kommt und esst“ (Bonifatiuswerk) sind gestartet.

10. Verschiedenes / Wünsche und Anregungen

- Herzliche Einladung zur Wendelinus-Wallfahrt am Sonntag, 20. Oktober 2024 um 14:30 Uhr an der Wendelinuskapelle.

- Anfrage von Christine Böser: Die damalige Kooperation innerhalb der SE – wird diese Kooperation 2030 weiter bestehen? Antwort von Patrick Wippel: Es werden keine Verbindungen gekappt. Es muss niemand aufhören zu existieren oder zu kooperieren.

JD: Es sind sog. Beziehungsräume angedacht, welche allerdings KEINE Seelsorgeeinheiten ablösen sollen. Es wird Gemeinden geben, die werden aufblühen, welche, die sterben und welche, die kleiner werden. (Zitat Erzbischof)

- Wie wird das bei K2030 mit der Homepage sein? Es wird eine gemeinsame Homepage über SESAM für ALLE geben.

- Der Personalschlüssel wird deutlich gekürzt, gleichzeitig ist es eine Chance für alle Ehrenamtlichen, ihre Gemeinden zu gestalten.

- Bei längeren Abkündigungen / Informationen nach dem Gottesdienst ist zu überlegen, ob es dafür nicht einen geeigneteren anderen Rahmen (wie z.B. Gemeindeversammlung, Pfarrfest...) gibt.

WG dankt allen Anwesenden für die rege Teilnahme und das Mitgestalten und Ausrichten der Sitzung sowie der Protokollantin CU und dem Gastgeber Ubstadt.

Nächste Sitzung: Donnerstag, 21.11.2024, 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Weiher.

Datum, 09.10.2024

.....
Protokollführerin (Constanze Unser)

.....
Pfarrgemeinderatsvorsitzender (Wolfgang Gärtner)